

ZH

ZUKUNFT HOLZBAU

powered by arcade+möbelfertigung

Warum Bauen mit Holz die Zukunft gehört

ZWISCHEN

HIGHTECH UND

HANDWERK

01
2024



PARAMETRISCHES PLANEN & BIM

Welche Chancen
sich aktuell für den
Holzbau ergeben

PROZESSE OPTIMIEREN

Diese fünf Maßnahmen
machen Holzhaus-
Fertigbauer effizienter

ATEMBERAUBENDE PROJEKTE

Im Check: Vom höchsten
Holzhochhaus bis zum
Swatch/Omega-Campus

Visionäres Bauprojekt

MODERNER HOLZBAU TRIFFT TRADITION



Katharina und Nikolaus Richter-Wallmann errichteten in Salzburg ein neues Wohn- und Hotelquartier.



Ein warmtoniges, leicht gebürstetes und naturgeöltes Kurzstab-Parkett in Fischgrätverlegung bietet dem geradlinigen und modernen Interieur eine edle Bühne.

In der Salzburger Innenstadt entstand mit dem Areal „Am Hirschengrün“ ein besonderer Ort, an dem sich alles um Nachhaltigkeit, Design, Wohlbefinden und ganz viel Holz dreht.

Zwischen der Altstadt und dem aufstrebenden Bahnhofsviertel Salzburgs befindet sich das traditionsreiche „Hotel zum Hirschen“. Unter dem Projekttitel „Am Hirschengrün“ entstand ein neues Areal, auf dem das behutsam enckernte und generalsanierte Hotel um einen Anbau mit 42 Wohnungen in nachhaltiger Holzhybridbauweise, eine Tiefgarage und einen großen grünen Garten ergänzt wurde. In den Innenräumen entschieden sich Bauherrschaft und die beteiligten Architektur- und Innenarchitekturbüros bewusst für Böden des Schweizer Qualitätsherstellers Bauwerk Parkett.

Das Gebäude des „Hotel zum Hirschen“ ist seit 1830 im Besitz der gegenwärtigen Eigentümerfamilie, die es über die Jahrhunderte zu dem angesehenen Hotel in Salzburg gemacht hat, das es heute ist. Im Jahr 2020 übernahmen in 11. Generation Katharina und Nikolaus Richter-Wallmann das Zepter – mit innovativen Ideen und einem ganzheitlichen Blick auf Natur und Menschen. Denn das größte Holzbau-Projekt der viertgrößten Stadt Österreichs zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie sich Bauen im Bestand, Neubau und eine hochwertige Frei- und Grünraumgestaltung in urbaner Lage zu einem in sich stimmigen und nachhaltigen Gesamt-konzept vereinen lassen. Für die Planung des Projekts „Am Hirschengrün“ zeichnet das Büro LP Architektur aus Altenmarkt im Pongau in Kooperation mit Dietrich Untertrifaller Architekten aus Vorarlberg verantwortlich. Beide Büros verfügen über viel Erfahrung im Holzbau und legen großen Wert auf den umweltschonenden Einsatz von Ressourcen.

Das historische Hotelgebäude mit seinen 106 Zimmern und Apartments wurde behutsam saniert, Geothermie und

Photovoltaik sorgen für nachhaltige Energie. „Diesen Bestand in seiner Qualität zu erhalten, ihn weiterzudenken und mit neuen, zeitgemäßen Antworten zu ergänzen, das war der Anspruch“, erklärt Tom Lechner, künstlerischer Leiter von LP Architektur. Im Inneren ist der Charme vergangener Zeiten spürbar und verbindet sich mit einem geradlinigen, puristischen Design mit ausgewählten Farben in Holz- und Grüntönen, stilvollen Designmöbeln und Leuchten sowie edlen Details aus bronziertem Messing. Die Salzburger Interior-Designerin Pia Clodi (Studio Eliste) hat das Konzept der „Natur wertschätzenden Umsetzung“ für die Innenräume übernommen und „viele schöne, natürliche Materialien zusammengetragen“.

HOLZHYBRID ERWEITERT HOTELBEREICH

Eine verglaste Brücke im dritten Obergeschoss verbindet das Hotel mit dem neu errichteten sechsgeschossigen Anbau in nachhaltiger und hochwertiger Holzhybridbauweise, der einen neuen Hotelbereich, 40 Apartments und zwei Ateliers zwischen 45 und 145 qm beherbergt. „Wir haben uns beim Anbau für Holzhybrid entschieden, weil uns gefällt, wie sich das Holz in die Umgebung einfügt und sich mit den Jahreszeiten verändert“, erklärt Bauherrin Katharina Richter-Wallmann.

Mit seiner prägnanten Holzfassade ist der Neubau auch von außen als solcher erkennbar und setzt zeitgemäße Akzente im Stadtbild. Großzügige Loggien und Balkone aus Holz erweitern den Wohnraum und lockern die Fassade auf. Sie öffnen den Blick in den 5.000 qm großen Innenhof, der verschiedene Grünflächen vereint. Mit einem bunten Blumengarten und einem Nutzgarten neben Spielflächen dient der Hof als multifunktional nutzbare Freifläche für Hotelgäste, Bewohner:innen und Anwohnende. Denn auch ein neu eröffnetes vegetarisches Deli im Areal nutzt den Innenhof mit. Hier gibt es frisch gebackene Sauerwaren und vegetarische levantinische Gerichte – in kleinen oder großen Portionen, zum Teilen oder allein genießen.



Die Böden überzeugen mit warmen Farbönen mit lebhafter Maserung in hochwertiger Verarbeitung.

Auch bei der Wahl des Bodenbelags setzen die am Bau Beteiligten auf ein nachhaltiges Qualitätsprodukt. Vier unterschiedliche Kollektionen von Bauwerk Parkett kommen am „Hirschengrün“ zum Einsatz. Alle Parkettlösungen des Schweizer Herstellers werden nachhaltig und 100% wohngesund produziert. Sie werden nach höchsten Kriterien geprüft und erfüllen strengste Normen, sodass sie sich optimal für nachhaltige Baustandards eignen und auch hohen Ansprüchen an Ästhetik, Qualität und Design gerecht werden. Für Michael Edlinger, Geschäftsführer Bauwerk Group Österreich GmbH, war direkt nach dem ersten Kennenlernen klar: „Das Projekt ist etwas ganz Besonderes, nicht nur aufgrund der persönlichen Haltung der Bauherren in Bezug auf die verwendeten Baumaterialien, auf Ökologie- und Nachhaltigkeitsaspekte. Auch das ganzheitliche Konzept, das die Salzburger Innenstadt spürbar aufwertet, begeisterte uns. Wir sind dankbar, dass wir mit Bauwerk Parkett Teil dieses bedeutsamen Lebensprojekts von Katharina und Nikolaus sein dürfen.“

Die Bauwerk Parkett-Kollektionen schaffen ästhetisch und wohnlich einen optimalen Rahmen für das Leben am Hirschengrün: „Wir haben intensiv nach einem Hersteller gesucht, dessen Produkte eine Symbiose aus Ästhetik, Nachhaltigkeit und Funktionalität verkörpern. Ob es um die klare Designsprache der Hotelbereiche ging oder um die anspruchsvollen Anforderungen der Eigentumswohnungen mit ihren markanten Holzwänden und -decken“, bestätigt die Bauherrin. „Bauwerk Parkett fügt sich nahtlos und harmonisch in das Gesamtkonzept ein und erfüllt dabei alle Vorgaben. Wir könnten mit den gewählten Böden nicht zufriedener sein!“ www.bauwerk-parkett.com

Die nachhaltig und wohngesund produzierten Bodenbeläge von Bauwerk Parkett wurden in vielen Hotelbereichen verlegt.



Foto: Peter Stolle

Fühlen sich gut an, sind ansprechend und hochwertig: die Holzböden von Bauwerk Parkett, die in zwei unterschiedlichen Formaten in den 42 neuen Wohnungen verlegt wurden.



HOTEL UND WOHNBAU

PROJEKT: „Am Hirschengrün“ Salzburg; Kennzeichnung des „Hotel zum Hirschen“, ergänzt durch moderne Architektur in nachhaltiger Holzhybridbauweise mit Wohnraum, Hotel, Deli und Garten (www.zumhirschen.at)

ARCHITEKTUR: LP Architektur, Altenmarkt im Pongau (www.lparchitektur.at) und Dietrich Untertrifaller Architekten, Bregenz (www.dietrich.untertrifaller.com)

INTERIOR DESIGN: Pia Clodi, Salzburg (www.studioeliste.com)

PARKETT: „Cleverpark“ Eiche Farina 34; „Unopark“ Eiche Avoria 14; „Monopark“ Eiche Farina 45; „Trendpark“ Eiche 35 (www.bauwerk-parkett.com)

www.hirschengruen.at